

# Ueber hypogäische Ameisen,

von

**Dr. C. Emery** in Neapel.

---

Auszug aus Annali del Museo Civico di Genova.

---

Seitdem die Entomologen begonnen haben, ihre Aufmerksamkeit nicht mehr ausschliesslich den an der freien Luft lebenden Insecten zu schenken, sondern, durch die Hoffnung einer erwünschten *nova species* angeregt, nach und nach die entlegensten Schlupfwinkel fleissig zu untersuchen, hat sich das Gebiet entomologischer Forschung ausserordentlich erweitert: es wurden zunächst die Höhlen sorgfältig durchmustert; dann die engen, unter schweren Felsen gebliebenen Spalten; ja sogar aus den Poren der Erde wurden die Thiere mit grosser Mühe herausgelockt, und so gelang es, die unerwartetsten Typen nach einander zum Vorschein zu bringen. Ein ganzes Heer neuer Formen hatten wir endlich vor uns; sonderbar gestaltete, meist blinde Zwerge, etwa Ueberbleibsel erloschener Gattungen, welche von kräftigeren Arten verdrängt, im Schooss der Erde ihre Zuflucht gefunden hatten und daselbst durch Anpassung an neue Lebensverhältnisse sich mannigfaltig modificirten.

Obschon die meisten bekannt gewordenen hypogäischen Insecten den Coleopteren angehören, fehlt es doch nicht an derart lebenden Arten anderer Ordnungen. Unter den Hymenopteren vertreten die Ameisen allein die unterirdische Fauna.\*) Die gelben *Lasius* waren schon Linné bekannt;

---

\*) In Europa sind bis jetzt 16 unterirdisch lebende Ameisen bekannt:

*Lasius flavus* L., *umbratus* Nyl., *mixtus* Nyl., *affinis* Schenk und *incisus* Schenk.

*Ponera ochracea* Mayr.

*Stigmatomma denticulatum* Rog. und *impressifrons* Emery.

*Typhlopone europæa* Rog. und *oraniensis* Luc. (nach Dours).

*Leptanilla Revelierei* Emery.

*Solenopsis fugax* Latr. und *orbula* n. sp.

*Strumigenys membranifera* Emery.

*Epitritus Argiolus* Emery und *Baudueri* n. sp.

Anderer Ameisen, wie *Ponera contracta* u. *punctatissima*, *Myrmecina Latreillei*, leben zwar unter Steinen und faulem Laub verborgen, doch gehören sie nicht unter die echten Hypogäer.